

## VERANSTALTUNGEN ZUR AUSSTELLUNG „ECHT JETZT?“

**Mittwoch, 23. März, 19.00 Uhr**

**Eröffnung der Ausstellung**

Reservierung ist erforderlich.

**Sonntag, 27. März, 15.00 Uhr**

**„Was heißt das: ECHT JETZT?“**

Ausstellungsgespräch mit Angelika Dirscherl

Ohne Anmeldung

**Jeweils Donnerstag, 12.15 Uhr**

**31. März, 28. April, 12. Mai, 30. Juni**

**Halbstündige Kurzführungen**

**„Nur Papier, und doch die ganze Welt ...“**

Angelika Dirscherl über das Schreiben, Schöpfen, Schneiden und Sammeln

Ohne Anmeldung

**Donnerstag, 07. April, 19.00 Uhr**

**„Kinder schaffen das“ – Märchen von mutigen und klugen Mädchen und Jungen aus aller Welt**

Mit dem Märchenerzähler und Erzählforscher

Dirk Nowakowski

Ohne Anmeldung, Eintritt: 6 Euro

**Donnerstag, 28. April, 19.00 Uhr**

**„MUSEUM DER UNGEDULD“**

Lesung mit dem Lyriker Hans Thill

Ohne Anmeldung, Eintritt: 6 Euro

**Mittwoch, 22. Juni, 19.00 Uhr**

**„Die Raumpinnerinnen – Erinnerungsschnipsel“**

Feierabend für junge Leute

mit Di Hides Effrent und Nadine Tress

Ohne Anmeldung, Eintritt frei

**Sonntag, 26. Juni, 15.00 Uhr**

**„SCHERE, STEIN, PAPIER“**

Ausstellungsgespräch und Workshop für Kinder und Erwachsene mit Angelika Dirscherl und der Literaturpädagogin Christine Hauke-Dreesen

Ohne Anmeldung, Eintritt zzgl. 3 Euro, Kinder frei

**Sonntag, 03. Juli, 15.00 Uhr**

**Ausstellungsgespräch „ECHT JETZT? Aus. Ende.“**

mit Angelika Dirscherl

Ohne Anmeldung

## INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

**Sonntag, 15. Mai**

Ganzer Tag freier Eintritt, Programm für Kinder und Erwachsene, ohne Anmeldung.

**10.00 – 18.00 Uhr**

**Suchspiel „Feuer und Flamme“**

für kleine und große Spürnasen

**15.00 Uhr**

**„ECHT JETZT? Bienen auf dem Dach,**

**Honig im Glas, Papier in der Hand“**

mit dem Heidelberger Imker Frank Martin

und Angelika Dirscherl



Museumsgarten, © KMH

## MUSIK IM PALAIS MORASS

**Sonntag, 03. April, 11.00 Uhr**

**84. Bachstunde**

Englische Canzonetten und Variationen f-Moll von J. Haydn  
Mit Katarina Morfa (Mezzosopran) und  
Arnold Werner-Jensen (Hammerflügel)

Eintritt: 14 Euro, ermäßigt 10 Euro, Reservierung erforderlich

**Sonntag, 10. April, 10.00 und 15.00 Uhr**

**Wandelkonzert „Musik in den Häusern der Stadt“**

Heidelberger Frühling zu Gast im Kurpfälzischen Museum

Tickets: Heidelberger Frühling, Telefon: 06221 58-40044

**Sonntag, 12. Juni, 11.00 Uhr**

**85. Bachstunde**

Musik von J. S. Bach (Triosonaten, Inventionen).

Mit Juliane und Jonathan Kliegel (Violine und Viola), Min-Yung Lee (Violoncello) und Arnold Werner-Jensen (Cembalo)

Eintritt: 14 Euro, ermäßigt 10 Euro, Reservierung erforderlich

## MUSEUMSFÜHRUNGEN

**Jeweils Mittwoch, 12.15 Uhr**

**Kurzführungen zu ausgewählten Themen**

**in der Schausammlung** mit Dr. Ilka Brändle

09. März Vom Homo Heidelbergensis bis zu den Kelten

23. März Heidelberg in römischer Zeit

06. April Neue Werke in der Gemäldegalerie

27. April Angelika Dirscherl zum 90. Geburtstag  
der Keramikerin Lotte Reimers

04. Mai Kurfürstenpaar Friedrich V. und Elisabeth Stuart

18. Mai Kurfürstenpaar Carl Theodor und  
Elisabeth Augusta

01. Juni 250 Jahre Modegeschichte

Ohne Anmeldung, ohne Führungsgebühr

**Sonntag 27. März, 15.00 Uhr**

**„Schokolade – woher kommst du?“**

Eine süße Stunde zur Kulturgeschichte des Kakaos.

Mit Dr. Ilka Brändle und dem Verein Bösöppe e. V.

Ohne Anmeldung, ohne Führungsgebühr

**Sonntag, 03. April, 15.00 Uhr**

**Neuer Blick auf die Moderne**

Führung in der Gemäldegalerie

mit Sammlungsleiterin Dr. Julia Carrasco

Ohne Anmeldung, Eintritt zzgl. 3 Euro

## WORKSHOPS

**Sonntag, 20. März, 15.00 bis 17.00 Uhr**

**bodies & images**

Workshop mit dem Fotografen Jessen Ostergaard und  
Museumspädagogin Dr. Ilka Brändle

Kostenlose Teilnahme mit Anmeldung, ab 12 Jahren

**Mittwoch, 27. April, ab 18.00 Uhr**

**Museumswerkstatt MALSTUBE, lange Zeichennacht**  
**PAPIER | PINSEL | STIFT**

Mit den Künstlerinnen Diana Frasek und Angelika Dirscherl

Kostenlose Teilnahme, ohne Anmeldung

**Mittwoch, 11. Mai, 18.00 bis 21.00 Uhr**

**Museumswerkstatt MALSTUBE**

**„Why do I always paint flowers?“**

Viele Papiere, viele Farben, viele Formen... Collagen-

workshop mit der Mannheimer Künstlerin Valentina Jaffe

Kostenlose Teilnahme, ohne Anmeldung

**Sonntag, 22. Mai, 15.00 bis 17.00 Uhr**

**Clash of Cultures?** Was sind die historischen Gründe

und Auswirkungen von Migration?

Mit Museumspädagogin Dr. Ilka Brändle

Kostenlose Teilnahme mit Anmeldung, ab 10 Jahren

**Sonntag, 18. September, 15.00 bis 17.00 Uhr**

**L'Attitude!** In diesem Workshop spürt man im Museum

historischen Körperhaltungen nach und erlernt diese

gemeinsam mit dem Tänzer Jan Johann und Dr. Ilka Brändle.

Kostenlose Teilnahme mit Anmeldung, ab 10 Jahren

Alle Workshops werden gefördert von der Marienhaus-Stiftung.

## DIE MUSEUMSWERKSTATT MALSTUBE

MUSEUM ZUM MITMACHEN

In der Museumswerkstatt trifft man sich wöchentlich zu gemeinsamen kreativen Stunden. Das Angebot gibt es für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters.

## MÄRCHEN & MYTHEN IN DER MALSTUBE

**Samstags, 15.00 Uhr**

**Märchenerzähler Dirk Nowakowski**

**für kleine und große Ohren**

26. März „Neue Kleider!“

16. April „Das listige Mädchen“

25. Juni „Salz, Sand und Sahne“

Eintritt: 3 Euro, ohne Anmeldung

## MUSEUMSMONTAG 60 PLUS

**Jeweils Montag, 10.00 bis 12.30 Uhr**

**Ausstellungsgespräche und Workshops**

**mit Angelika Dirscherl**

28. März „Nur Papier und doch die ganze Welt ...“

23. Mai „Die Stifte haben das Wort“

27. Juni „Siebenschläfer, Eintagsfliege, Achternbusch ...“

Eintritt: 4,50 Euro, mit Anmeldung

## SOMMERZEIT FÜR KINDER

Mit dem Museumsprogramm werden die Sommerferien kreativ und abwechslungsreich. Die beliebten Angebote finden rund um die Museumswerkstatt MALSTUBE statt und erscheinen detailliert im Heidelberger Ferienpass.

Neu in diesem Sommer: das Feriencamp im Mark Twain

Center für Kinder der Grundschule.

Nähere Information dazu direkt im Mark-Twain Center.

## FÜHRUNGEN FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Das Kurpfälzische Museum ist ein kompetenter und zuverlässiger Bildungspartner für alle Stufen. Die Themen sind

vielseitig und lassen sich individuell anpassen.

## ONLINE-VORTRÄGE

**Jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr**

Im Hinblick auf die Ausstellung **„Krieg und Frieden –**

**Konfliktarchäologie an Rhein und Neckar“**

04. Mai „Konfliktarchäologie an Rhein und Neckar“  
mit Dr. Jonathan Scheschkewitz (LAD BW)

11. Mai „Kriegereliten? Reiten, Fahren und  
Bewaffnung bei den Kelten“ mit  
Dr. Leif Hansen (LAD BW)

08. Juni „Von Dieben, Räubern und Wegelagerern:  
(Alltags-) Kriminalität im Römischen Reich“  
mit Prof. Dr. Christian Witschel (Alte  
Geschichte der Universität Heidelberg)

06. Juli „Pfalzgraf Friedrich der Siegreiche, die  
Schlacht von Seckenheim (1462) und ihre  
Erinnerung“ mit Prof. Dr. Jörg Peltzer  
(Vergleichende Landesgeschichte  
Universität Heidelberg)

03. August „Denkmäler der Unkultur: Bunker und  
Bomben in Südbaden“ mit Dr. Bertram  
Jenisch (LAD BW)

14. September „Die Belagerung Heidelbergs 1622.  
Historisches Ereignis und archäologischer  
Befund“ mit Dr. Tobias Schöneweis  
(Kurpfälzisches Museum Heidelberg)

Mit Anmeldung, kostenlose Teilnahme

In Kooperation mit dem Förderkreis Archäologie in Baden e. V.

## INFORMATION, ANMELDUNG UND KONTAKT

Telefon (Sekretariat): 06221 58-34010

Montag bis Donnerstag, 09.00 – 15.00 Uhr

Freitag, 09.00 – 13.00 Uhr

oder E-Mail an kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de

**Kurpfälzisches Museum Heidelberg**

Hauptstraße 97, 69117 Heidelberg

www.museum.heidelberg.de

Kurpfälzisches  
Museum  
Heidelberg



## Ausstellungen März – September 2022

im Kurpfälzischen Museum,  
in der Textilsammlung Max Berk  
und im Mark Twain Center

www.museum.heidelberg.de



AUSSTELLUNG

## Angelika Dirscherl – ECHT JETZT?

23. März bis 03. Juli 2022

Angelika Dirscherl sammelt alles, was nach Papier aussieht, riecht und schmeckt. Plakate, Postkarten, Einkaufszettel, Quittungen, Schnipsel aller Art macht sie zu Kunstwerken. „Der Abfall der Welt wird zu meiner Kunst“: dieses Zitat des Dadaisten Kurt Schwitters ist für Angelika Dirscherls Arbeit wegweisend. So bestehen viele ihrer Collagen, Papierobjekte, Schriftblätter, Zeichnungen und Kunstobjekte aus gesammelten Erinnerungen. Fantastisch gearbeitet und verspielt kombiniert erzählen sie die Geschichte neu und werden zu echter Kunst im Hier und Jetzt.



Angelika Dirscherl, Trabanten, © KMH/Knut Gattner

### Angelika Dirscherl

1957 in Mannheim geboren, lebt und arbeitet als Künstlerin in Heidelberg. Seit über dreißig Jahren ist sie Museumspädagogin und Kunstvermittlerin am Kurpfälzischen Museum. Ihre Museumswerkstatt MALSTUBE ist stadtbekannt; Leute aller Altersklassen gehen hier ein und aus, folgen dem Impuls „Augen auf!“, um dann selbst zu zeichnen, zu malen, zu arbeiten.



Angelika Dirscherl  
© C. Albert

Die Ausstellung „ECHT JETZT?“ bietet vielfältige Einblicke in Angelika Dirscherls Arbeitsweisen, zeigt Mittel und Materialien ihrer Wahl. Dass es in der Werkschau auch Querverbindungen zu Objekten im Museum gibt, liegt auf der Hand. Und einige poetische Spuren führen direkt in die Schausammlung.

Gespräche, Lesungen, Konzerte und Workshops begleiten die Ausstellung und laden zum Betrachten, Zuhören und Mitmachen ein.

*Programm auf der Flyerrückseite*

**Kurpfälzisches Museum Heidelberg**  
Hauptstraße 97, 69117 Heidelberg-Altstadt

Telefon: 06221 58-34020, kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de  
www.museum.heidelberg.de

Eintritt: 6 Euro/ermäßigt 4,50 Euro

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr,  
geschlossen am 01. Mai

AUSSTELLUNG

## Material Evidence

06. März bis 28. August

### Zeitgenössische Textilkunst der Gruppe Quilt Art

Für künstlerische Quilts auf höchstem Niveau steht seit 1985 die in England gegründete internationale Gruppe Quilt Art. Deren Mitglieder werden im Auswahlverfahren berufen und tauschen sich in vier Meetings jährlich über ihr unabhängiges kreatives Schaffen aus. Die einzigartigen ästhetischen Eigenschaften des Quilts bilden den Ausgangspunkt für ihre äußerst unterschiedlichen, nicht unbedingt der traditionellen Definition eines „Quilts“ entsprechenden Interpretationen.

Im Zweijahresrhythmus veranstaltet die Gruppe Wanderausstellungen, die über Europa hinaus auch in den USA, Kanada, Japan und Russland zu sehen sind. Einige ihrer Arbeiten befinden sich in öffentlichem Besitz, so im Victoria & Albert Museum in London, im American Museum of Arts & Design in New York oder im International Quilt Study Center in Nebraska sowie in zahlreichen Privatsammlungen. Die aktuelle Ausstellung „Material Evidence“ ließ sich von der Gestaltungskraft der bedeutenden Quiltkünstlerin Mary Fogg inspirieren, die 1985 die Gruppe Quilt Art mitbegründet und ihre Kreativität bis ins hohe Alter von über 90 Jahren bewahrt hatte.



Sandra Meech, © die Künstlerin



Elizabeth Brimelow, Hazel Grove, © Michael Wicks

### FÜHRUNGEN ZUR AUSSTELLUNG MATERIAL EVIDENCE

#### Jeweils Sonntag, 15.00 Uhr

10. April, 15. Mai (Internationaler Museumstag),  
12. Juni, 17. Juli, 14. August

#### und jeweils Mittwoch, 17.00 Uhr

13. April, 18. Mai, 08. Juni, 13. Juli, 10. August

mit Dr. Kristine Scherer, ohne Anmeldung  
Eintritt zzgl. 3 Euro (freier Eintritt am 15. Mai 2022)

### AUSSTELLUNGSVORSCHAU

#### 16. Oktober 2022 bis 29. Januar 2023

##### T.O.P. Secret

Die Künstlerinnen Pascale Goldenberg, Gabi Mett und Judith Mundwiler haben sich zu einem Textil.Open.Project (T.O.P.) zusammengeschlossen. Sie präsentieren in dieser Ausstellung zum ersten Mal die Ergebnisse ihrer Zusammenarbeit.

**Textilsammlung Max Berk**  
Brahmsstraße 8, 69118 Heidelberg-Ziegelhausen

Telefon: 06221 800317, kmh-textilsammlung-max-berk@heidelberg.de  
www.museum.heidelberg.de

Eintritt: 2,50 Euro/ermäßigt 1,50 Euro

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr,  
geschlossen am 01. Mai

AUSSTELLUNG

## Join the Story – 200 Jahre transatlantische Perspektiven

Eröffnung am 21. / 22. Mai 2022

Mit dieser großen Ausstellung zu den deutsch-amerikanischen Beziehungen öffnet das Mark Twain Center dauerhaft seine Pforten. Die neue multimediale Schau lädt vielfältig zum Mitmachen ein, so dass der Ausstellungsbesuch im einstigen europäischen Hauptquartier der US-Armee zum individuellen Erlebnis wird. Weitere Information auf der Website des Mark Twain Centers.

### WEITERE VERANSTALTUNGEN

#### Donnerstag, 30. Juni, 19.30 Uhr

##### Lesung im Mark Twain Center – „Stay away from Gretchen. Eine unmögliche Liebe“

mit Autorin Susanne Abel. Der Erfolgsroman spielt zu großen Teilen in der Heidelberger Nachkriegszeit.

Eintritt frei

#### Oktober 2022 – Februar 2023

##### Auf den Punkt gebracht – 100 Jahre Marie Marcks

Marie Marcks schuf nicht nur ihre ersten Arbeiten für die US-Armee in Heidelberg, auch mit der US-amerikanischen Außenpolitik setzte sie sich künstlerisch auseinander. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl aus ihrem beeindruckenden Lebenswerk.

**Mark Twain Center für transatlantische Beziehungen**  
Römerstraße 162, 69126 Heidelberg-Südstadt

Telefon: 06221 58-34065, mark-twain-center@heidelberg.de  
www.mark-twain-center.com

Eintritt frei

Öffnungszeiten ab 21. Mai 2022:  
Mittwoch bis Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr

AUSSTELLUNGSVORSCHAU

#### 15. Juli bis 21. August 2022

##### Better late than ugly

##### Arvid Boecker in der Retrospektive der Stadt Heidelberg

Lang und international ist die Reihe der Galerien und Museen, in denen Arvid Boecker in den letzten Jahrzehnten vertreten war. Nun ist es Zeit für ein Heimspiel: Das städtische Kulturamt widmet ihm eine Ausstellung im Kurpfälzischen Museum. Eröffnung: Freitag, 15. Juli, 19.00 Uhr

#### 18. September 2022 bis 29. Januar 2023

##### Krieg und Frieden – Konfliktarchäologie an Rhein und Neckar

Die große Zerstörung Heidelbergs zu Beginn des Dreißigjährigen Kriegs liegt im September vierhundert Jahre zurück. Das Kurpfälzische Museum präsentiert die archäologischen Funde aus diesem Kontext und erweitert mit bedeutenden archäologischen Zeugnissen den inhaltlichen Bogen vom Menschen-, Vieh- und Landraub der Jungsteinzeit bis hin zum hochgerüsteten Maschinenkrieg der Moderne.

In Kooperation mit dem Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg. Eine Vortragsreihe zum Ausstellungsthema startet online am 04. Mai. Information auf der Flyerrückseite

#### 06. November 2022 bis 22. Januar 2023

##### Mme Palatine – Liselotte von der Pfalz am Hof des Sonnenkönigs

Vor 300 Jahren, am 08. Dezember 1722, starb Elisabeth Charlotte in St. Cloud bei Paris. Aus diesem Anlass konzipiert das Kurpfälzische Museum in Kooperation mit dem Historischen Seminar der Universität Heidelberg eine Studioausstellung.

Eine Tagung vom 07. bis 10. November 2022 ist in Planung.

Titelbild „Besondere Momente“: © KMH  
Titelbild „Ausstellungen“: Motiv Angelika Dirscherl, © KMH/Knut Gattner,  
Motiv Elizabeth Brimelow, © Michael Wicks



## Besondere Momente im Kurpfälzischen Museum März – September 2022

Führungen, Vorträge,  
Konzerte und Workshops

[www.museum.heidelberg.de](http://www.museum.heidelberg.de)